

Risikogruppe und Arbeit

Beitrag von „chemikus08“ vom 23. Mai 2020 23:34

Kathrin88 ich sehe die Schulen schon in der Verpflichtung, dafür Sorge zu tragen, dass Vorerkrankte die nächste Zeit (ggf. auch dauerhaft) in der Schule so beschäftigt werden, dass ein deutlich reduziertes Infektionsrisiko besteht. Rein praktisch bietet sich der online - Unterricht an. Alternativ müsste der Lehrer dauerhaft mit FFP2 Maske unterrichten. Hier wäre dann aber zu klären, wie diese Kollegen mit zusätzlichen Erholungspausen einen Nachteilsausgleich erhalten. Alternativ wäre ferner an Zwangsbelüftungsmassnahmen einzelner Klassenräume zu denken, so dass der Luftumsatz den Verhältnissen im Freien entspricht.